



zukunft
SEIT 1909
denken

AQUA URBANICA 2024

URBANES NIEDERSCHLAGSWASSERMANAGEMENT

Herausforderungen – Möglichkeiten – Grenzen

Ice-Breaker: 22. September 2024

23.-24. September 2024

Technische Universität Graz
8010 Graz, Kopernikusgasse 24,
Hauptzugang: Stremayrgasse 9
Hörsaal H „Ulrich Santner“

www.aqua-urbanica.org



Programm

Sonntag, 22. September 2024

- 16:00 – 18:00 **Stadtführung** (Treffpunkt: Springbrunnen an der Nordseite der Oper)
16:00 – 18:00 **1. Exkursion zur Kathedrale des Zentralen Speicherkanals der Stadt Graz**
(Treffpunkt vor der Stremayrgasse 16, wo anschließend der Ice-Breaker stattfindet)
ab 18:00 Ice-Breaker auf der Dachterrasse der Mensa in der Stremayrgasse 16

Montag, 23. September 2024

- 08:00 – 09:00 Registrierung und Begrüßungskaffee
09:00 – 09:15 Begrüßung
Daniel RESCH (ÖWAV-Geschäftsführer)
Harald KAINZ (Technische Universität Graz, Emeritus-Rektor und AU-Initiator)
Simone SCHMIEDTBAUER (Steiermärkische Landesregierung)
- **Block I: EINFÜHRUNG und KEYNOTE**
Moderation: Dirk MUSCHALLA (Technische Universität Graz, A)
- 09:15 – 09:35 **Blau-Grüne Infrastruktur – Randbedingungen in der behördlichen Bewilligung in Österreich**
Valentin GAMERITH (Land Steiermark – A15, A)
- 09:35 – 09:55 **KlimAR.Werk-App – Augmented Reality macht Maßnahmen zur Klimaanpassung für alle sicht- und erlebbar**
Michael JESKULKE (Emschergergenossenschaft, D)
- 09:55 – 10:15 **Einfluss des Klimawandels auf Blau-Grüne Infrastruktur in Städten: Modellierung von Wasserbilanz, Bewässerungsbedarf und Trockenstress**
Fabian FUNKE (Universität Innsbruck, A)
- 10:15 – 10:30 Fragen & Diskussion
10:30 – 11:00 Kaffeepause
- **Block II: BLAU-GRÜNE INFRASTRUKTUREN (BGI)**
Moderation: Max MAURER (Eawag-ETH Zürich, CH)
- 11:00 – 11:20 **Blau-Grüne Infrastrukturen für einen klimawandelangepassten Bestand: Potentialflächen für einen wasserbewussten Umbau identifizieren**
Eva SPITZLEY (StEB Köln, D)
- 11:20 – 11:40 **Flächenpotentiale im peri-urbanen Raum zur Integration blau-grüner Infrastrukturen (BGI) mit qualitativer städtebaulicher Analyse definieren**
Mario STEFAN (TU Graz, Institut für Städtebau, A)
- 11:40 – 12:00 **Planung blau-grün-roter Infrastrukturen im Neubauquartier L416 mittels Co-Design und deren CO2-Bilanz**
Stefan BÖTTGER (Tilia GmbH, Leipzig, D)
- 12:00 – 12:15 Fragen & Diskussion
12:15 – 13:00 ■ **POSTERFLASH – Teil 1**
Moderation: Günter GRUBER (Technische Universität Graz, A)
- 13:00 – 14:30 Mittagspause
- **Block III: NIEDERSCHLAGSWASSERBEHANDLUNG und MONITORING**
Moderation: Wolfgang RAUCH (Universität Innsbruck, A)
- 14:30 – 14:50 **Daten- und modellbasierte Konzepte zur Regenwasserbehandlung für stark verschmutzte Flächen**
Holger HOPPE (Dr. PECHER AG, D)

- 14:50 – 15:10 **Dezentrale Niederschlagswasserbehandlungsanlagen – Grenzen der Wirksamkeit**
Christian LIESKE (FH Münster, D)
- 15:10 – 15:30 **Zwei Jahre Schwammstadt für Bäume in Graz – Erste Ergebnisse aus dem Monitoring**
Anna ZEISER (Bundesamt für Wasserwirtschaft, Institut für Kulturtechnik und Bodenwasserhaushalt, A)
- 15:30 – 15:45 Fragen & Diskussion
- 15:45 – 16:15 Kaffeepause
- **Block IV: MESSUNGEN**
Moderation: Ulrich DITTMER (RPTU Kaiserslautern-Landau, D)
- 16:15 – 16:35 **Relevanz der feinen Feststoffe in Straßenabflüssen und Vorstellung einer neuen Laborbestimmungsmethode für AFS63**
Antje WELKER (Frankfurt University of Applied Sciences, D)
- 16:35 – 16:55 **Möglichkeiten und Grenzen von Surrogat-Messungen – Kontinuierliche Partikelkonzentrationsmessung mittels Multifrequenz-Ultraschall als Option im Regenwasser**
Thorsten SCHMITZ (NIVUS GmbH, D)
- 16:55 – 17:15 **Die kontinuierliche Messung der Abwasserqualität mit Kameras – Erste Erfahrungen aus Pilotversuchen**
Pierre LECHEVALLIER (Eawag, CH)
- 17:15 – 17:30 Fragen & Diskussion
- 17:30 – 18:30 ■ **POSTERFLASH – Teil 2**
Moderation: Christian SCHEID (RPTU Kaiserslautern-Landau, D)
- ab 20:00 **Abendveranstaltung im „Schlossberg-Restaurant“**

Dienstag, 24. September 2024

- **Block V: SPEICHERUNG von NIEDERSCHLAGS- und MISCHWÄSSERN**
Moderation: Brigitte HELMREICH (TU München, D)
- 09:00 – 09:20 **Sind Zisternen mit intelligenter Steuerung als Überflutungsschutzspeicher nutzbar? Eine indikative Datenauswertung anhand von Praxisbeispielen**
Dominik GÖSSNER (Optigrün, D)
- 09:20 – 09:40 **ReWass Regenwasserspeichersystem – Oberirdische multifunktionale Regenwasserretentionslösung für Innenstädte**
Harald SOMMER (Ingenieurgesellschaft Prof. Dr. Sieker, D)
- 09:40 – 10:00 **Der Zentrale Speicherkanal Graz: Ein Jahr Betrieb – Betriebserfahrungen, Verbesserungspotenziale und Ausblick**
Roman MAIER (Holding Graz Wasserwirtschaft, A)
- 10:00 – 10:15 Fragen & Diskussion
- 10:15 – 10:45 Kaffeepause
- **Block VI: MODELLIERUNG**
Moderation: Manfred KLEIDORFER (Universität Innsbruck, A)
- 10:45 – 11:05 **Die Bedeutung raum-zeitlich ungleich verteilter Niederschläge für den Mischwassernachweis**
Stefan KRÄMER (itwh GmbH, D)

- 11:05 – 11:25 **Automatisierte Vereinfachung städtischer Entwässerungsmodelle**
Markus PICHLER (TU Graz, Institut für Siedlungswasserwirtschaft, A)
- 11:25 – 11:45 **Perspektiven für den urbanen Gewässerschutz durch dezentrales Regenwassermanagement**
Franziska KNOCHE (Kompetenzzentrum Wasser Berlin, D)
- 11:45 – 12:05 **Hydrologische Modellierung von Baumrigolen für Bemessung und Bewertung**
Albert KÖNIG (TU Graz, Institut für Siedlungswasserwirtschaft, A)
- 12:05 – 12:20 Fragen & Diskussion
- 12:20 – 14:00 Mittagspause
- **Block VII: SPURENSTOFFE und MIKROPLASTIK**
Moderation: Michael BURKHARDT (Ostschweizer Fachhochschule, CH)
- 14:00 – 14:20 **0°-Dächer – Einfluss von Kontaktzeit und Wassermatrix auf die Auswaschung von Mecoprop aus Bitumendachbahnen?**
Daniel NIESS (TU München, D)
- 14:20 – 14:40 **Aufkommen und Transportpfade von Mikroplastik in urbanen Wassersystemen – Ergebnisse einer umfangreichen Messkampagne**
Attaallah ABUSAFIA (UNITECHNICS Gruppe/RPTU Kaiserslautern-Landau, D)
- 14:40 – 14:50 Fragen & Diskussion
- 14:50 – 15:20 Kaffeepause
- **Block VIII: KÜNSTLICHE INTELLIGENZ und KOMMUNIKATION**
Moderation: Dirk MUSCHALLA (Technische Universität Graz, A)
- 15:20 – 15:40 **Digitaler Zwilling zum KI-unterstützten Management von Wasser-Extremereignissen in der Stadt Hannover**
Erik RISTENPART (ifs Ingenieurgesellschaft für Stadthydrologie mbH, D)
- 15:40 – 16:00 **„Cool-Green D&D“: Ein gläsernes Rigolensystem zur Demonstration und Digitalisierung von Schwammstadt-Bausteinen**
Peter BACH (Ostschweizer Fachhochschule, CH)
- 16:00 – 16:10 Fragen & Diskussion
- 16:10 – 16:25 **Zusammenfassung und Vorschau auf 2025**
- 16:30 – 18:30 **2. Exkursion zur Kathedrale des Zentralen Speicherkanals der Stadt Graz (Treffpunkt vor der Stremayrgasse 16)**

Zum Leitmotiv der Aqua Urbanica 2024 in Graz

Für die Niederschlagswasserbewirtschaftung kommen zunehmend naturnahe und dezentrale Maßnahmen zum Einsatz, welche als Blau-Grüne Infrastrukturen (BGI) auch einen positiven Einfluss auf den lokalen Wasserhaushalt und das Mikroklima in unseren urbanen Lebensräumen haben. Daneben gilt es im Regenwetterfall aber auch die Oberflächengewässer und den Grundwasserkörper vor Schmutzstoffeinträgen zu schützen und nach Möglichkeit nur noch nicht behandlungsbedürftiges oder entsprechend vorgereinigtes Wasser einzuleiten bzw. zur Versickerung zu bringen. Die sich daraus ergebenden Herausforderungen, Möglichkeiten aber auch Grenzen werden im Rahmen der Veranstaltung möglichst breit betrachtet und diskutiert.

Anmeldungen und Stornobedingungen

Bitte melden Sie sich bis **spätestens 12. September 2024** an, danach sind Anmeldungen auf Anfrage möglich. **Anmeldungen** werden **nur online** entgegengenommen und sind verbindlich! Stornierungen müssen schriftlich bis zum letzten Werktag vor Veranstaltungsbeginn bei der GWAW einlangen. Stornierungen bis zum Anmeldeschluss sind kostenfrei, bei Stornierungen bis 1 Werktag vor der Veranstaltung werden 50 % des Tagungsbeitrags, bei Nichterscheinen oder Stornierungen am Veranstaltungstag der volle Beitrag verrechnet. Eine Ersatzteilnehmer:in kann gestellt werden.

Teilnahmegebühren (inkl. Vortragsunterlagen, Pausenverpflegung, Rahmenprogramm lt. Programm):

ÖWAV-, DWA-, VSA-Mitglieder sowie

Vertreter:innen von Universitäten und Fachhochschulen:

€ 460,- (+ 20 % USt.)

Nichtmitglieder:

€ 660,- (+ 20 % USt.)

Tarif für Studierende (bis max. 27 Jahre, Studienbestätigung)

€ 100,- (+ 20 % USt.)¹

¹ Der Tarif für Studierende soll auch diesen zugutekommen, daher wird der Betrag direkt an die Studierenden in Rechnung gestellt. Bitte geben Sie die Privatanschrift beim Punkt Rechnungsadresse an.

Veranstalter

Gesellschaft für Wasser- und Abfallwirtschaft GmbH, 1010 Wien, Marc-Aurel-Straße 5,
Tel. +43-1-535 57 20, Fax +43-1-532 07 47

Organisatorische Hinweise: Irene Resch, Tel. +43-1-535 57 20-88, E-Mail: resch@oewav.at

Fachliche Hinweise: Ass.-Prof. DI Dr. Günter Gruber, Tel. +43-316-873-8373, E-Mail: guenter.gruber@tugraz.at

Wissenschaftliche Leitung (Scientific Board)

Max MAURER und Jörg RIECKERMANN (Eawag-ETH Zürich, CH)

Michael BURKHARDT und Christian GRAF (Ostschweizer Fachhochschule, CH)

Ulrich DITTMER und Christian SCHEID (RPTU Kaiserslautern-Landau, D)

Dirk MUSCHALLA und Günter GRUBER (TU Graz, A)

Brigitte HELMREICH und Philipp STINSHOFF (TU München, D)

Wolfgang RAUCH und Manfred KLEIDORFER (Universität Innsbruck, A)

Aussteller und Sponsoren

Während der Tagung ist eine themenbegleitende Fachausstellung vorgesehen. Interessenten wenden sich bitte an Frau Irene Resch, Telefon: +43-1-535 57 20-88, E-Mail: resch@oewav.at.

Tagungsort, Anreise und Unterkunft

TU Graz, Hörsaal H „Ulrich Santner“ – 8010 Graz, Kopernikusgasse 24 (Hauptzugang: Stremayrgasse 9).

Informationen zu Anfahrts- und Übernachtungsmöglichkeiten finden Sie auf der Webseite der Aqua Urbanica unter www.aqua-urbanica.org sowie auf www.oewav.at.

Zum Namen „Aqua Urbanica“

Bereits im Jahr 2003 arbeitete die australische Künstlerin Bernadette Curtin an einer malerischen Umsetzung des Themas Aqua Urbanica. Für die Aqua Urbanica stellt sie dankenswerterweise einige ihrer Gemälde zur Verfügung.

www.aqua-urbanica.org

Anmeldung

Die **Anmeldung** zur Tagung ist **nur online möglich**. Folgen Sie dem untenstehenden Link oder scannen Sie den QR-Code.

[Link zur Anmeldung >>>](#)



Mit der Anmeldung werden die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWAW akzeptiert und deren Kenntnis bestätigt. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWAW können unter <http://www.oewav.at/service/agb> eingesehen werden.

Weiters wird zur Kenntnis genommen, dass die in der Anmeldung/Bestellung enthaltenen personenbezogenen Daten vom ÖWAV und der GWAW zu Informationszwecken für Seminare, Kurse, Regelwerke und sonstige Veranstaltungen sowie für die Versendung der Newsletter verarbeitet werden dürfen. Diese Weiterverwendung der Daten erfolgt aufgrund des überwiegenden berechtigten Interesses des ÖWAV und der GWAW, Informationen über Fachveranstaltungen oder sonstige fachliche Informationen an potentiell Interessierte auszusenden, zu denen bereits ein Kontakt im Rahmen ähnlicher fachlicher Tätigkeiten bestand. Die Daten werden entsprechend den Vorgaben des DSGVO 2000 idgF bzw. der Datenschutzgrundverordnung verarbeitet.

Bitte nehmen Sie die Überweisung erst nach Erhalt der Rechnung vor (Kennwort „22793“).

Green Meeting

Die Veranstaltung entspricht den Kriterien des Österreichischen Umweltzeichens für Green Meetings.

**Willkommen in Graz ...**

„Schillernd, bunt, melancholisch, urban, südländlich entspannt, ein bisschen verschrämt und unverschämt schön“: Graz, die Kulturhauptstadt des Jahres 2003, bietet beste tagungsrelevante Infrastruktur und eine charmante Stadt mit lebenslustigen, gastfreundlichen Menschen!

22. September 2024 (16:00 - 18:00)

Stadtführung durch die Altstadt von Graz
(UNESCO-Weltkulturerbe)

